

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
1										
6	5	Zugänglichkeit	In allen städt. Gebäuden sind Rauchmelder mit akustischer Warnung auszutauschen gegen Rauchmelder mit akustischer und visueller Warnung (Blinklicht). Gehörlose Bürger können die akustische Warnung nicht wahrnehmen.	Aktueller Stand: Austausch der Rauchmelder. Erledigt bis auf Hegelsberghalle und Rathaus , wird aber im Rahmen der geplanten Baumaßnahmen mit ausgeführt.	Immobilienmanagement	können noch nicht beziffert werden.	nein	2021		größtenteils
7	6	Zugänglichkeit	Hinweisschilder auf der Wilh.-Leuschner-Straße zur Auffindung von Behindertenparkplätzen . Hinweise sind schlecht, oder zu spät erkennbar, wo Behindertenparkplätze zu finden sind. Entsprechend rechtzeitig und gut erkennbar aufgestellte Hinweisschilder erleichtern die Auffindung.	Das Parkleitsystem entlang der B 26 wird mit Piktogrammen für SB-Parkplätze (Rollstuhlfahrersymbol) versehen.	Tiefbauamt		nein			ja
8	7	Zugänglichkeit	Fußgängerbereich Ladenzeile zwischen Marktplatz und Schöneweibergasse . Dieser Bereich wird von Fußgängern und Radfahrern gemeinsam genutzt. Die Nutzung dieses Bereiches stellt sich für Sehbehinderte, gehörlose Menschen sowie in ihrer Beweglichkeit eingeschränkte Menschen als sehr unübersichtlich und gefährlich dar, denn dieser Bereich wird von Radfahrern in teilweise hoher Geschwindigkeit befahren. Ein anhaltendes Klingeln der Radfahrer wird von gehörlosen oder alten Menschen nicht oder zu spät wahrgenommen. Eine optische Abgrenzung zwischen Fußgängern und Fahrradfahrern durch Markierung erscheint sinnvoll.	Von der Wagenhalle bis zum Platz „Barle-Duc“ sollten temporär Schilder angebracht werden „Radfahrer Schrittgeschwindigkeit“. Lt. dem Leiter des Ordnungsamtes Herrn Mendel gibt es diese Schilder nicht in der StVO. Andere Kommunen mussten solche eigengeprägten Schilder wieder abhängen. Mit den vorhandenen Schildern „Fußgänger – verkehrsberuhigter Bereich“ wird darauf hingewiesen, dass Radfahrer Schrittgeschwindigkeit fahren müssen. Die Einhaltung wird durch Kontrollen des Ordnungsamtes regelmäßig überwacht, es sind ständig Fußstreifen in diesem Bereich unterwegs.	Tiefbauamt		nein			ja

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
1										
9	8	Zugänglichkeit	Blaue Bildmarkierung eines Rollstuhlfahrers auf Behindertenparkplätzen im Stadtgebiet Erleichtern das Auffinden eines solchen Parkplatzes. Durch die visuelle Bilddarstellung werden diese Parkplätze optisch wahrnehmbarer und dadurch weniger von Nichtberechtigten genutzt.	Die Schwerbehinderten-Parkplätze am Rathaus, der Horst Schmidt-Halle sowie an der Friedrich-Ebert-Schule wurden mit den abgebildeten blauen Bildmarkierungen versehen. Da sich diese Markierungen im Betrieb als wesentlich besser wahrnehmbar erweisen, wurden 4 weitere dieser Symbole bestellt und werden demnächst angebracht.	Tiefbauamt	ca.3000 €	nein			ja
10	9	Zugänglichkeit	Bordsteinkante am Wohn-und Pflegeheim Kursana ist zu hoch. Von einem im Rollstuhl sitzenden Bewohner des Pflegeheims Kursana wurde der zu hohe Bordstein moniert. Es sei mit Rollator bzw. Rollstuhl nicht möglich, die Straße direkt zu überqueren.	Gemeinsam mit dem Bewohner, dem Tiefbauamt der Stadt sowie der Behindertenbeauftragten wurde nach einem Ortstermin vereinbart, dass eine Absenkung der Bordsteine direkt am Haus Kursana sowie an der Straße „Am Bahnhof“ vorgenommen wird.	Tiefbauamt		nein			ja

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
11	10	Zugänglichkeit	Neu gestaltete Straße „ Kreuzgasse “ als verkehrsberuhigter Bereich – Parkplatzmarkierung beidseitig - Anwohner hatten gemeldet, dass bei beidseitiger Parkplatzmarkierung kein ausreichender Gehweg für Rollstuhlfahrer oder Menschen mit Kinderwagen gegeben sei.	Bei einem Ortstermin mit Bürgermeister, Tiefbauamt, Ordnungsamt und Vertretern der Barrierefreiheit wurde die Möglichkeit erörtert, dass Parkplätze nur auf einer Seite angelegt werden, um so auf einer Seite einen „Gehweg“ zu bekommen, der auch von blinden Menschen mit Blindenstock problemlos durchgängig genutzt werden kann, da sich diese an der eingelassenen Rinne bspw. mit Blindenstock orientieren. Da bei dieser Variante zahlreiche Parkplätze weggefallen wären, die Straße dann zum schneller fahren einlädt und unter dem Hinweis, dass die gesamte Straße als verkehrsberuhigter Bereich auch von Fußgängern gleichberechtigt genutzt werden kann, wurden auf einer Seite lediglich 2 Parkplatzmarkierungen angebracht. Bei beiden Parkplatzmarkierungen wird durch taktile Erhöhungen die Aufmerksamkeit um ein abgestelltes Fahrzeug geleitet.	Tiefbauamt, Ordnungsamt		nein			ja
12	11	Zugänglichkeit	Taktiler Leitsystem im Baugebiet „Nord V“ der Stadt Griesheim“. Diese taktilen Leitsysteme sind im Laufe der Jahre gefüllt mit Schotter und Sand und zum Teil stark verunkrautet. Eine Nutzung im ursprünglichen Sinn ist so nicht mehr möglich.		Bauhof		nein			ja

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
1										
13	12	Zugänglichkeit	Gehweg im Bereich der Kreuzung Schützenstraße / Petersgasse . Das Schild ist zu versetzen und die Parkfläche ist zu reduzieren. Das Schild für den verkehrsberuhigten Bereich der Schützenstraße am Kreuzungspunkt Petersgasse und die direkt dahinter als Pkw-Parkplatz nutzbare Fläche versperrt auf der linken Seite die Gehwegnutzung in Richtung Wilhelm-Leuschner-Straße. Anmerkung: Schilderwald-Spielstraße beinhaltet alle darunter aufgehängten Gebotsschilder.	Aktueller Stand: Beide Maßnahmen wurden vom Stadtplanungsamt vergeben. Die Ausführung ist im September 2020 vorgesehen. Aktueller Stand: Maßnahmen sind beauftragt. Durchführung soll Ende August 2021 beginnen.	Tiefbauamt		nein	2021		nein
14	13	Zugänglichkeit	Verbindungs- Fußweg dürrer Kopf / Croatia ist sehr uneben Dieser Verbindungsweg ist sehr schlecht begehbar, insbesondere für mobilitätseingeschränkte Bürger	Der Weg wurde gekiest, ist ein Weg über das Sportgelände und hat den Charakter eines unbefestigten Weges. Es wird darauf geachtet, dass keine Stolperfallen bestehen.	Tiefbauamt		nein			ja
15	14	Zugänglichkeit	Errichten eines Schwerbehindertenparkplatzes in Wohnnähe . Der Sohn eines Ehepaares in der Wilhelm-Leuschner-Straße 43 ist schwerbehindert mit Merkzeichen „aG“ und Rollstuhlfahrer. Da der Schwerbehindertenparkplatz auf dem Sparkassenparkdeck wegfällt, wurde die Stadt um Prüfung gebeten, ob in Wohnnähe ein Schwerbehindertenparkplatz personalisiert eingerichtet werden kann.	Es wird auf der Wilhelm-Leuschner-Straße vor der Sparkasse ein öffentlicher Schwerbehindertenparkplatz neu eingerichtet, jedoch nicht personalisiert. Dieser kann von diesem Ehepaar mit schwerbehindertem Sohn wohnortnah genutzt werden.	Bauhof		nein			ja

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
1										
16	15	Zugänglichkeit	Barrierefreie Umgestaltung der Toiletten im Ratssaal Die bestehenden Toiletten im Ratssaal, insbesondere die Behindertentoilette ist nicht barrierefrei und behindertengerecht gestaltet. Die Nutzung mit Rollstuhl ist nur unter größten Anstrengungen mit Begleitung möglich. Im Rathaus EG und 1. Stock sind jeweils keine Behindertentoiletten vorhanden. Die Behindertentoilette hinter dem Sitzungssaal C ist nur sehr eingeschränkt nutzbar.	Aktueller Stand: Die Planung ist eingebunden in das Gesamtkonzept „Renovierung Rathaus“ und ist für das Jahr 2022 vorgesehen. Sobald das Konzept vorliegt, wird die Umgestaltung mit hoher Priorität umgesetzt.	Immobilienmanagement	ca. 50.000 €	ja	2022		nein
17	16	Zugänglichkeit	Der Aufzug zur Cafeteria im Hallenbad ist nach Planung fertig zu stellen	Aktueller Stand: Wird im Jahr 2022 umgesetzt.	Immobilienmanagement	ca. 60.000 €	ja	2021		nein
18	17	Zugänglichkeit	Erneuerung des Aufzugs am Rathaus Der Aufzug ist für Elektrorollstühle nicht breit genug, auch ist es nicht möglich, mit dem Aufzug in den zweiten Stock des Rathauses zu gelangen. Verschleißbedingt fällt der Aufzug öfter aus.	Aktueller Stand: Die Planung ist eingebunden in das Gesamtkonzept „Renovierung Rathaus“ und ist für das Jahr 2022 vorgesehen. Sobald das Konzept vorliegt, wird die Umgestaltung mit hoher Priorität umgesetzt.	Immobilienmanagement	ca. 250.000 €	ja	2022		nein

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
23	22	Zugänglichkeit/unabhängiges Leben	Teilhabe an Sportveranstaltungen für alle ermöglichen	Geplant: 27.08.2021 in Zusammenarbeit mit VIAS. Erster Kontakt hat bereits stattgefunden. Überprüfung der Sportstätten auf Barrierefreiheit, Gespräche mit den Vereinen, ob weitere Möglichkeiten der Inklusion von Menschen mit Behinderungen möglich sind, Öffentlichkeitsarbeit	Amt für Soziales, Behindertenbeauftragte	0	nein	Jun 21	Fertigstellung ca. bis Ende November 21 und fortlaufend	nein
24	23	Zugänglichkeit	Neubau Donaustraße barrierefrei gestalten	VDK, Behindertenbeauftragte und Immobilienamt werden gemeinsam vor Ort die Barrierefreiheit des Neubaus der Straße überprüfen und Verbesserungen anregen	Tiefbauamt		nein	24.02.2021	Ende März 21	ja
25	24	Zugänglichkeit	Hallenbad soll Barriere arm werden	Begehung des Hallenbades mit Herrn Kreickenbaum, Herrn Hornsteiner und Frau Maschke am 28.01.21. Daraus resultieren mögliche Maßnahmen, wie z.B. Glastür am Eingangsbereich muss kontrastreich sein (Aufkleber), Stoßgefahr an der Treppe zum OG Cafeteria, Symbole zur Orientierung für Menschen mit Sehschwäche nicht ausreichend kontrastreich, Liege für Menschen mit Behinderungen in der Umkleide ist nicht vorhanden, Schliessfächer für Wertsachen sind zu hoch angebracht und nicht für alle erreichbar, Baderollstuhl ist nicht vorhanden, Abstellmöglichkeit für eigenen Rollstuhl nicht gegeben, In der Dusche fehlt ein zweiter Haltegriff. Aktueller Stand: Duschrollstuhl wurde erworben und steht für die Badegäste bereit, Anbringung von kontrastreichen Aufklebern an der Eingangstür sind beauftragt, besser erkennbare Symbole (Piktogramme) zur Orientierung für Menschen mit Sehschwäche sind beauftragt.	Immobilienmanagement, Betriebsleitung Bäder		ja	Mai 21	Dez 21	teilweise

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
1										
26	25	Zugänglichkeit	Hinweis auf Barrierefreiheit auf der Internetseite des Hallenbades	Internetseite Hallenbad um Informationen für Barrierefreiheit ergänzen	Hauptamt, Sozialamt	0	nein	Mai 21	Jun 21	ja
27	26	Zugänglichkeit, unabhängiges Leben	Spielplätze für alle Kinder!!! Erstellung einer Übersicht der vorhandenen inklusiven Spielgeräte auf der Griesheim Internetseite geben.	Überprüfung der Spielplätze und deren inklusiven Spielgeräte, eventuelle Verbesserungsvorschläge formulieren, Griesheim Seite um Information der inklusiven Spielgeräte ergänzen. Umgestaltung der Internetseite Juni 21 begonnen. Aktueller Stand: alle Spielplätze sind begutachtet. Liste über inklusive Spielgeräte ist erstellt. Umsetzung der Übersicht auf der Interne Seite von Griesheim ist in Planung.	Hauptamt, Behindertenbeauftragte	0	nein	Mai 21	Begehung der Spielplätze ist erledigt. Liste der Spielplätze mit inklusiven Spielgeräten erstellt, offen noch Hinterlegung auf der Griesheim-seite	nein
28	27	Zugänglichkeit, unabhängiges Leben	Es soll ein Hinweis auf der Griesheimer Internetseite geben, dass alle Kindergärten inklusiv sind mit Hinweis auf einen Ansprechpartner für eine erforderliche Beratung.	Ergänzung der Internetseite	Amt für Soziales	0	nein	Aug 21	Okt 21	nein

Maßnahmenliste Stadt Griesheim

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
1		Handlungsfeld - Zugänglichkeit - unabhängiges Leben - Austausch (Kommunikation) - Lebenslanges Lernen	Ziele	Maßnahmen	Zuständigkeit	Kosten	Kosten hoch ja/nein	Start	Dauer	erledigt ja/nein?
33	32	Zugänglichkeit	Euro-Behinderten-WC sollen stets im sauberen Zustand sein	regelmäßige Überprüfung der Euro-Behinderten-WC auf Sauberkeit und Defekte. Aktueller Stand: Wird in regelmäßigen Abständen von 3 Monaten fortlaufend erledigt.	Behindertenbeauftragte	20,00 EUR Schlüssel	nein	31.05.2021	laufend	fortlaufend
34	33	Zugänglichkeit	barrierefreier Umbau der Bushaltestellen Schulstraße	Umbaumaßnahmen Haltestellen erfolgt zeitnah durch DADINA.	DADINA			zeitnah		nein
35	34	Austausch (Kommunikation)	Bessere Orientierung auf der Internetseite der Stadt Griesheim. Bessere Übersicht bei der Beantragung von Parkausweisen für Schwerbehinderte	Anpassung der Internetseite der Stadt Griesheim	Hauptamt / Behindertenbeauftragte		nein	Sep 21	Okt 21	nein